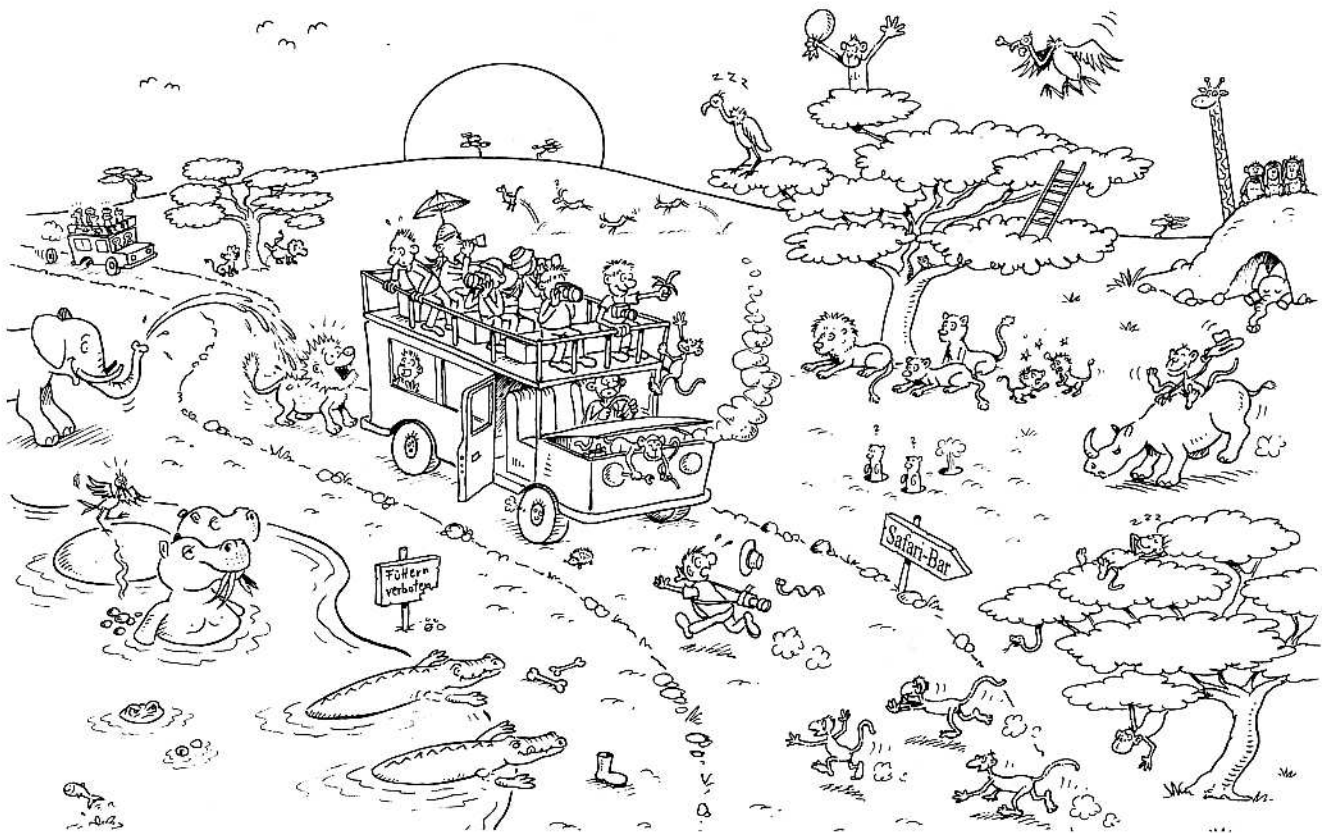


# Auf Fotosafari in Afrika



Male neben jeder Aussage das passende Kästchen aus.

|                                                                                         | richtig | falsch |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|---------|--------|
| Alle Safariteilnehmer haben ihre Digitalkamera oder eine Videokamera dabei.             | D       | T      |
| Von dem Touristen, der von einem Krokodil gefressen wurde, ist nur noch ein Bein übrig. | E       | A      |
| Eines der Tiere kann man auch bei uns in Wald und Feld antreffen.                       | N       | U      |
| Im Hintergrund weidet friedlich eine Zebraherde.                                        | L       | S      |
| Ein vorwitziger Tourist hat auf der Flucht vor dem Löwen seinen Fotoapparat verloren.   | O       | A      |
| Zwei neugierige Erdmännchen gucken aus ihren Löchern.                                   | N       | R      |
| Einer der Geier sammelt Zweige für den Nestbau.                                         | M       | I      |
| Das hintere Geländefahrzeug muss wegen einer Motorenpanne anhalten.                     | U       | A      |
| Die Autotür auf der Fahrerseite steht offen.                                            | P       | B      |
| Die Touristen sind unterwegs zur Safari-Bar.                                            | O       | I      |
| Eine Löwenfamilie liegt am Schatten unter einer Palme.                                  | F       | T      |
| Die jungen Löwen machen ihren Mittagsschlaf.                                            | E       | S      |
| Im Tümpel tummeln sich neben den Krokodilen zwei Nashörner.                             | K       | W      |
| Das Gepäck der Touristen wird im Anhänger mitgeführt.                                   | H       | A      |
| Es sind mehr Affen als Löwen auf dem Bild zu sehen.                                     | N       | E      |
| Nicht alles auf dem Bild ist ernst gemeint.                                             | A       | G      |

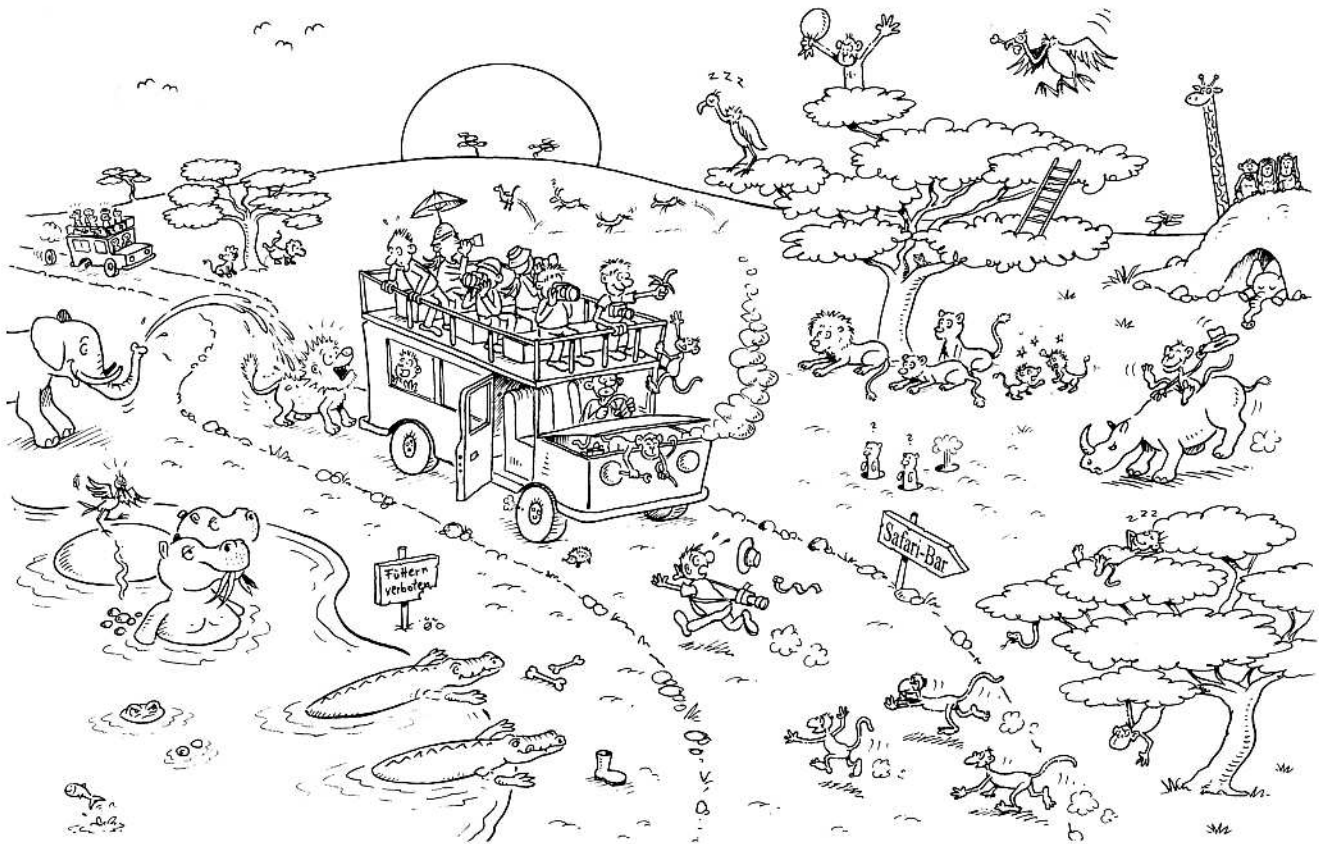
Die Buchstaben in den farbigen Kästchen nennen von oben nach unten gelesen zwei Länder in Afrika, die beliebt sind für Fotosafaris.

Suche sie im Atlas.

# Auf Fotosafari in Afrika

★★

## Lösung



|                                                                                         | richtig | falsch |                                                                    |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|---------|--------|--------------------------------------------------------------------|
| Von dem Touristen, der von einem Krokodil gefressen wurde, ist nur noch ein Bein übrig. | D       | T      | kein Bein, nur Knochen und Stiefel                                 |
| Alle Safarieteilnehmer haben ihre Digitalkamera oder eine Videokamera dabei.            | E       | A      | z. B. der Tourist, der vom Löwen angeknurrt wird, hat nichts dabei |
| Eines der Tiere kann man auch bei uns in Wald und Feld antreffen.                       | N       | U      | Igel (vor dem rechten Vorderrad des ersten Fahrzeugs)              |
| Im Hintergrund weidet friedlich eine Zebraherde.                                        | L       | S      | keine Zebras auf dem Bild                                          |
| Ein vorwitziger Tourist hat auf der Flucht vor dem Löwen seinen Fotoapparat verloren.   | O       | A      | Kamera ist umgehängt                                               |
| Zwei neugierige Erdmännchen gucken aus ihren Löchern.                                   | N       | R      | eines ist gerade im Loch verschwunden                              |
| Einer der Geier sammelt Zweige für den Nestbau.                                         | M       | I      | trägt Knochen im Schnabel                                          |
| Das hintere Geländefahrzeug muss wegen einer Motorenpanne anhalten.                     | U       | A      | das vordere                                                        |
| Die Autotür auf der Fahrerseite steht offen.                                            | P       | B      | auf der Beifahrerseite                                             |
| Die Touristen sind unterwegs zur Safari-Bar.                                            | O       | I      | Schild am Straßenrand                                              |
| Eine Löwenfamilie liegt am Schatten unter einer Palme.                                  | F       | T      | Akazie                                                             |
| Die jungen Löwen machen ihren Mittagsschlaf.                                            | E       | S      | balgen sich                                                        |
| Im Tümpel tummeln sich neben den Krokodilen zwei Nashörner.                             | K       | W      | Flusspferde                                                        |
| Das Gepäck der Touristen wird im Anhänger mitgeführt.                                   | H       | A      | kein Anhänger                                                      |
| Es sind mehr Affen als Löwen auf dem Bild zu sehen.                                     | N       | E      | 12 Affen, 8 Löwen                                                  |
| Nicht alles auf dem Bild ist ernst gemeint.                                             | A       | G      | natürlich nicht!                                                   |

Beliebte Fotosafariziele sind **Tansania** und **Botswana**.

# Der neue Schulweg

Seite 1

Anna ist umgezogen. Heute ist sie zum ersten Mal in der Schule gewesen.

Mama brachte sie morgens mit dem Auto zur Schule. Auf der Fahrt probierte Anna, sich den Weg zu merken. Bei der Ampel am Ende des Birkenwegs ging es nach rechts.

Sie kamen an der Post und dann an einer Tankstelle vorbei. Beim Marktplatz mit der schönen alten Kirche bog Mama nach links in den Fabrikweg ein. Sie fuhren über eine schmale Brücke, dann an einem Fabrikgebäude vorbei und gleich dahinter lag ein Sportplatz. Noch ein paar Meter die Schulgasse entlang und schon waren sie beim Schulhaus.

Nun ist Anna auf dem Heimweg. „Hoffentlich finde ich den Birkenweg wieder“, denkt sie. Langsam schlendert sie den Fabrikweg entlang. Auf der Brücke bleibt sie kurz stehen und schaut hinunter in den lustig plätschernden Bach. Dann geht sie weiter. In der Ferne sieht sie den Turm der Marktkirche. Dann ist sie ja auf dem richtigen Weg!

Anna spürt jetzt, dass sie hungrig ist. Schnell geht sie weiter.

Aber was ist das? Weiter vorn, kurz vor der Wegbiegung Richtung Marktplatz, bemerkt Anna einen Hund. Er sieht aus wie ein Löwe, rotbraun, mit einer dicken Mähne. Annas Herz klopft. Ob sie es wagen kann vorbeizugehen? Vorsichtig bewegt sich Anna auf den Hund zu. Er sitzt einfach da und schaut sie mit seinen glänzenden braunen Augen aufmerksam an. Dann gibt er einen komischen Laut von sich. Anna bleibt stehen.

„Bist du denn ein guter Hund?“, fragt sie ängstlich.

In dem Moment blickt ein Junge über den Gartenzaun.

„Clemens!“, ruft er. „Bist du schon wieder ausgerissen?“

Der Junge öffnet das Gartentor und läuft hinaus zu dem Hund.

Jetzt sieht er Anna vor sich stehen. Er schaut sie an und lächelt.

„Du bist Anna, nicht?“, fragt er. „Erinnerst du dich?“

Ich bin in deiner Klasse.“ Anna schüttelt den Kopf.

„Es waren so viele Kinder in der Klasse“, sagt sie.

Der Junge nickt. „Das ist wahr. Wir sind 28 Kinder.“

Er fasst den Hund am Halsband und schiebt ihn in den Garten zurück.

Dann machte er hinter ihm das Gartentor zu und wendet sich wieder an Anna.

„Vor Clemens brauchst du keine Angst zu haben“, sagt er. „Er ist der liebste Hund, den es gibt.“

„Er sieht wie ein Löwe aus“, erwidert Anna. „Das war mir schon ein bisschen unheimlich.“

Der Junge lacht. „Dabei kann er nicht einmal besonders laut bellen“, sagt er.

„Ich wohne am Birkenweg“, erzählt Anna. „Da muss ich doch beim Marktplatz nach rechts weitergehen?“ „Ja, das geht auch, aber es gibt eine Abkürzung. Komm, ich zeig sie dir.“

Ich bin übrigens Christian.“



Christian geht mit Anna zurück und biegt mit ihr in die Rosenallee ein. „Für Autos ist hier Fahrverbot“, sagt Christian. Plötzlich ruft Anna: „Da ist ja schon die Tankstelle, an der wir am Morgen vorbeigefahren sind. Jetzt finde ich allein weiter. Danke schön, du hast mir sehr geholfen.“ „Komm doch heute Nachmittag zu mir“, schlägt Christian vor. „Dann kannst du auch Clemens besser kennen lernen.“ Anna strahlt. „Klasse“, ruft sie. „Ich komme gern!“

Es ist noch nicht einmal der erste Schultag vergangen, und schon hat sie einen neuen Freund gefunden!

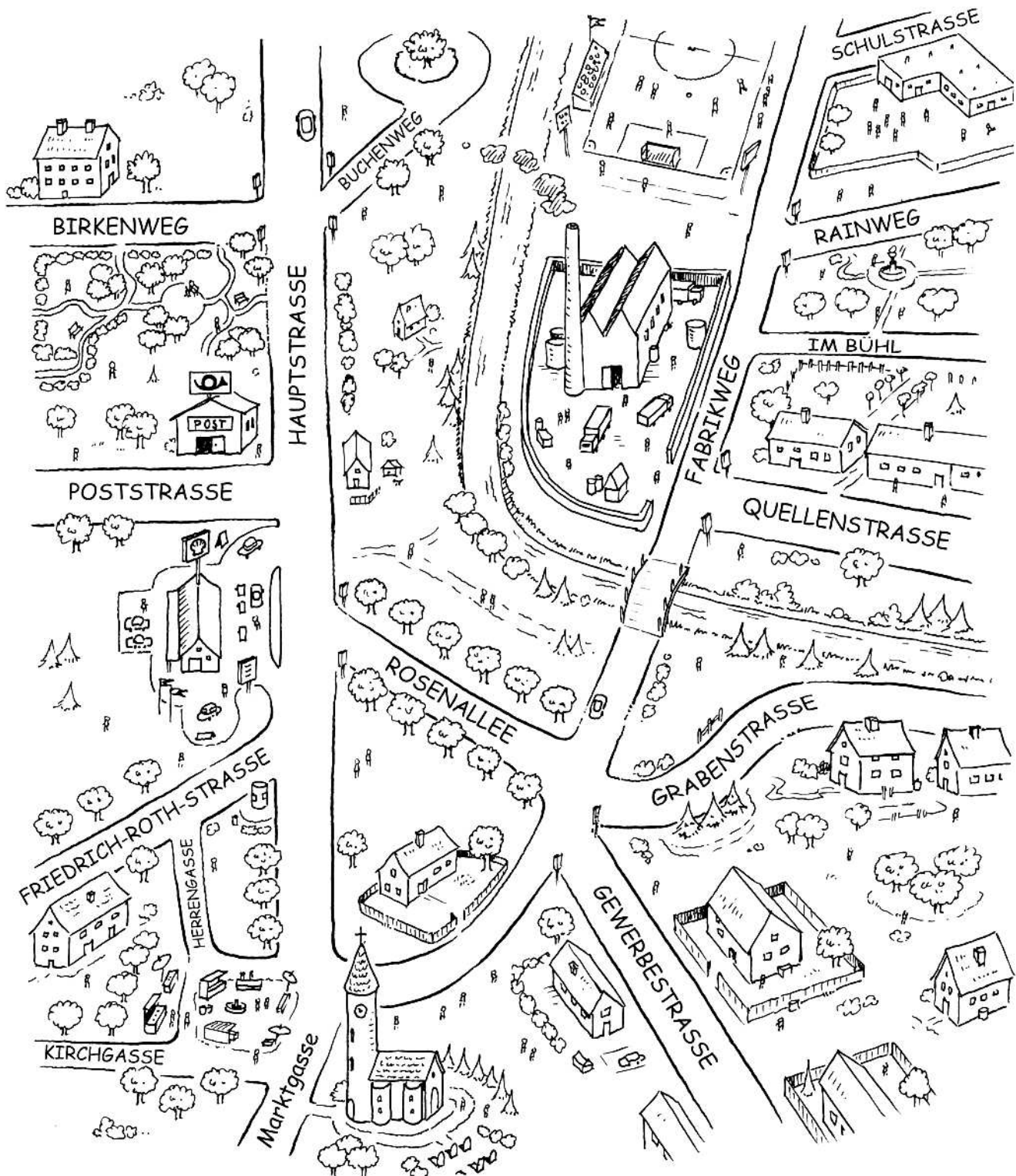
Annette Weber

# Der neue Schulweg

Seite 2

Zeichne mit dem roten Farbstift den Weg des Autos ein.  
 Zeichne mit dem blauen Farbstift Annas Weg nach Hause ein.  
 Male Clemens am richtigen Ort auf den Plan.

Bezeichne das Haus, in dem Anna wohnt, mit einem Kreuz.  
 Bezeichne das Schulhaus mit zwei Kreuzen.





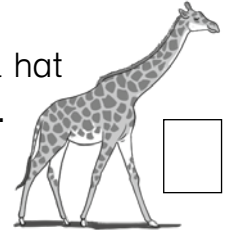
# Wildtiere – Teil 1

**A** Schreibe den Namen des Tieres auf die Linie und die Nummer zur passenden Abbildung.



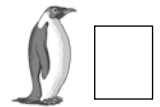
**1** Ich wohne in Afrika. Ich bin ein Verwandter des Pferdes. Mein Fell hat überall Streifen. Ich lebe in einer Herde, denn ich bin nicht gern allein.

Ich bin das .....



**2** Man sagt, ich sei der König der Tiere. Mit meiner Mähne sehe ich eindrucksvoll aus. Die Männchen verteidigen das Revier, die Weibchen gehen auf die Jagd.

Ich bin der .....



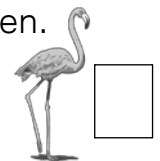
**3** Ich fresse Seefische, Krebse und Tintenfische. Unter meinen Federn habe ich eine dicke Fettschicht. Obwohl ich ein Vogel bin, kann ich nicht fliegen. Dafür schwimme ich gut.

Ich bin der .....



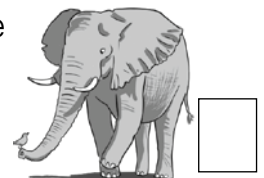
**4** Mich erkennst du an meinen riesigen Ohren, der runzligen grauen Haut und am Rüssel. Den brauche ich zum Riechen, Tasten, und sogar zum Schlagen.

Ich bin der .....



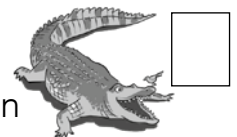
**5** Ich werde auch Wüstenschiff genannt. Ich kann eine gewaltige Menge Wasser auf einmal trinken und dann zwei Wochen durch die Wüste wandern, ohne Flüssigkeit aufzunehmen.

Ich bin das .....



**6** Ich bin ein Vogel mit sehr langen, dünnen Beinen und einem ebenfalls langen, biegsamen Hals. Weil ich gerne rosa Krebs fresse, werden meine Federn rosa.

Ich bin der .....



**7** Ich bin in Flüssen und Sümpfen zu Hause. Meine Lieblingsspeisen sind Fische oder Vögel. Ich fresse aber auch kleinere Säugetiere. Ich habe ein Maul mit vielen scharfen Zähnen.

Ich bin das .....



**8** Mein Hals ist sehr lang. So erreiche ich auch die oberen Blätter der Bäume. Mit meinem gelb-braun gefleckten Fell bin ich in der Savanne gut getarnt.

Ich bin die .....



# Ein Haus wird gebaut

Im folgenden Bericht wird beschrieben, wie Familie Fischer ein eigenes Haus baut. Aber irgendetwas stimmt da nicht.

**1** In jedem Satz ist ein Wort zu viel. Streiche das überflüssige Wort durch. Übermale das richtige Wort mit einem Farbstift.

- Familie Fischer kauft kitzelt einen Bauplatz.
- Die Architektin zaubert zeichnet einen Plan für Familie Fischer.
- Nun schaukelt schaufelt der Baggerfahrer eine Grube in den Boden.
- Sobald die Grube fertig ist, erstellen bestellen die Maurer das Fundament.
- Danach schichten schieben sie die Wände aus Backsteinen auf.
- Dann werden die elektrischen Leitungen verklebt verlegt.
- Inzwischen berichtet errichtet der Zimmermann den Dachstuhl.
- Dafür setzen sitzen die Zimmerleute die Dachlatten auf die Dachbalken.
- Nun bringt die Dachdeckerin die Ziegel und legt stellt sie auf die Dachlatten.
- Jetzt kann man die Dachrinne und die Ablaufrohre abbringen anbringen.
- Der Schreiner setzt sitzt nun die Fensterrahmen und Türrahmen ein.
- Die Malerinnen streicheln streichen die fertigen Fassaden.



**2** Trage die richtigen Wörter der Reihe nach in die Felder ein. Die Buchstaben der grauen Felder ergeben ein Lösungswort.

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|

# Eins nach dem anderen – Eichhörnchen

## Wie öffnet ein Eichhörnchen eine Nuss?

- 1 Dazu erfährst du hier mehr. Schneide jeden Streifen einzeln aus. Das Foto bleibt beim Satz. Bringe die Streifen in die richtige Reihenfolge.
- 2 Lies nun die Buchstaben der geordneten Sätze von oben nach unten. Schreibe das Lösungswort auf die Linie. Klebe die Streifen auf ein Blatt.



### Wie das Eichhörnchen eine Nuss öffnet

|          |                                                                                                                                                                       |                                                                                       |
|----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>g</b> | ... so lange, bis an einer Stelle ein Loch entsteht.                                                                                                                  |    |
| <b>g</b> | Zum guten Schluss lässt es sich den Nusskern schmecken. Guten Appetit!                                                                                                |   |
| <b>h</b> | Los gehts! Das Eichhörnchen dreht die Nuss mit den Vorderpfoten so lange, bis die Nagezähne eine günstige Ansatzstelle gefunden haben.                                |  |
| <b>r</b> | An diesem Loch nutzt das Eichhörnchen sein Gebiss, um die Nuss aufzuhebeln und die Schale zu sprengen.                                                                |  |
| <b>n</b> | Weil es sich auf den leckeren Inhalt der Nuss freut, nagt es ohne Unterbrechung und zwar ...                                                                          |  |
| <b>u</b> | Hat es diese Ansatzstelle gefunden, nagt es an der Nuss. Dabei bewegt es die oberen und unteren Nagezähne rasch gegeneinander. Es hat 22 sehr gute und scharfe Zähne. |  |
| <b>i</b> | Es holt dann mit den Nagezähnen den Nusskern wie mit einer kleinen Pinzette aus der Schale heraus.                                                                    |  |

LÖSUNGSWORT: Das Eichhörnchen ist .....

# Ein Pinguin kann nicht wiehern

**A** Kreuze bei jedem Satz das passende Wort an.



Ich kann nicht schwimmen:

Kakadu ☐

Kugelfisch ☐

Kaulquappe ☐

Ich kann nicht wiehern:

Pony ☐

Pferd ☐

Pinguin ☐

Ich kann nicht klettern:

Blauwal ☐

Berggorilla ☐

Braunbär ☐

Ich kann nicht hüpfen:

Krokodil ☐

Känguru ☐

Kaninchen ☐



Ich kann nicht schleichen:

Bengaltiger ☐

Biene ☐

Birmakatze ☐

Ich kann nicht fliegen:

Papageientaucher ☐

Polarfuchs ☐

Pelikan ☐

Ich kann nicht tauchen:

Drachenfisch ☐

Delfin ☐

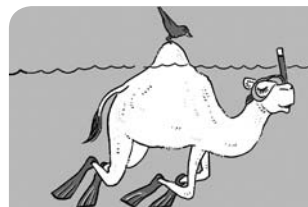
Dromedar ☐

Ich kann nicht schnattern:

Glühwürmchen ☐

Graugans ☐

Gänserich ☐



Ich kann nicht singen:

Rotkehlchen ☐

Rohrsänger ☐

Rotfeuerfisch ☐

Ich kann nicht krabbeln:

Kartoffelkäfer ☐

Koralle ☐

Kreuzspinne ☐



# Was bin ich?

**A** Lies den Text. Welchen Beruf hat Mia?

Hallo!

Mein Name ist Mia und ich stelle dir nun meinen Beruf vor:

Bei mir auf der Arbeit läuft kein Tag gleich ab wie ein anderer. Wenn ich beruflich unterwegs bin, dann immer in Begleitung von mindestens einem Berufskollegen oder einer Berufskollegin.



Meine Arbeit ist sehr vielseitig und abwechslungsreich, aber auch anspruchsvoll und manchmal körperlich anstrengend.

Ich habe Dienstpläne und mache Schichtdienst. Daher arbeite ich sowohl tagsüber als auch nachts und sogar teilweise an Wochenenden oder Feiertagen. Das ist so, weil wir zu jeder Tages- und Nachtzeit erreichbar sein müssen.

Während meiner Arbeitszeit muss ich eine spezielle Arbeitskleidung tragen und manchmal sind wir in einem Dienstwagen unterwegs.

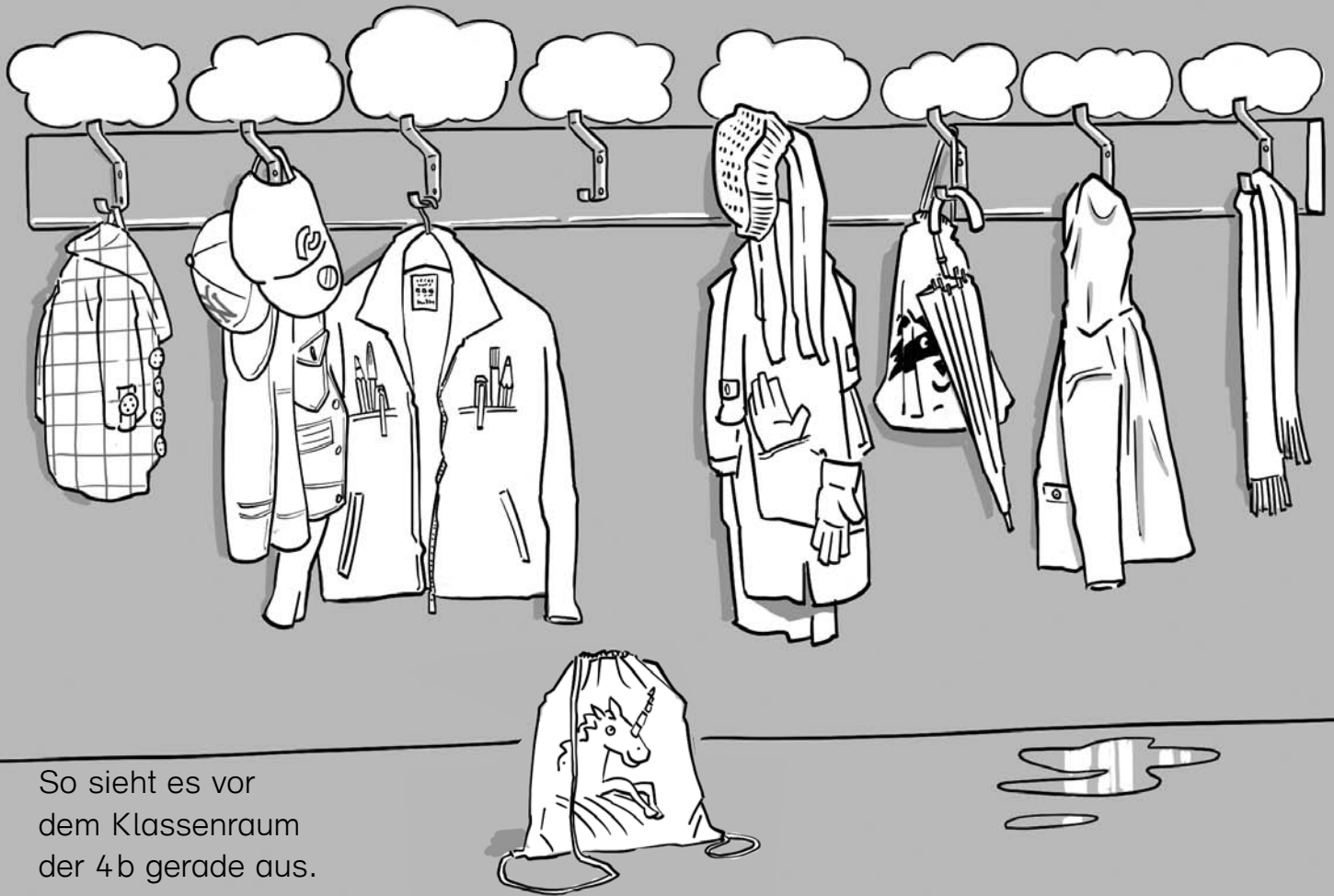
Mit meiner Arbeit Sorge ich für Gerechtigkeit und Sicherheit, helfe bei Verkehrsunfällen, jage Diebe und kläre Verbrechen auf. Zudem schlichte ich Streitigkeiten und Sorge dafür, dass sich die Menschen an unsere Gesetze halten.

Was bin ich? Ich bin eine .....

Streiche jeden Buchstaben des ABCs der Reihe nach im Buchstabenkasten je einmal durch. Mit den übrig gebliebenen Buchstaben kannst du dein Lösungswort kontrollieren.

|   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|
| I | H | V | B | S | Z |
| P | T | K | F | O | N |
| D | M | R | O | J | Z |
| Y | L | A | S | W | C |
| I | T | G | X | P | Q |
| I | N | E | L | U | I |

# Wem gehört was?



So sieht es vor dem Klassenraum der 4b gerade aus.

## 1 Finde heraus, wem was gehört.

Schreibe die Namen über die Haken.

## 2 Färbe die Gegenstände wie beschrieben.

wie beschrieben.

- 1 Tom schafft es nie, dass seine Sachen am Haken bleiben. Heute liegt sein schwarzer Turnbeutel auf dem Boden.
- 2 Typisch Matteo! Ohne seine blaue Jeansjacke geht er nicht aus dem Haus. Aber was will er denn mit zwei Kappen?
- 3 Alinas grüner Schal hängt seit dem letzten Winter hier.
- 4 Die rote, karierte Jacke mit den riesigen braunen Knöpfen gehört Emma. Sie hängt schon sehr lange da: Die Jacke passt ihr bestimmt nicht mehr.
- 5 Das kann ja ein Mensch gar nicht alles auf einmal anziehen, was da an Sofias Haken hängt. Bestimmt ist bei ihr zu Hause der Kleiderschrank leer.
- 6 Herr Braun hat seine braune Lederjacke aufgehängt. Man erkennt sie an den vielen farbigen Stiften, die aus seiner Tasche gucken.
- 7 Luca ist für alles vorbereitet – na ja: für fast alles. An seinem Haken hängen sein grüner Turnbeutel und ein blauer Regenschirm.
- 8 Nino musste heute durch den Regen zu Schule gehen. Seine gelbe Regenjacke hat eine nasse Pfütze auf dem Boden hinterlassen.